Sonderpostwertzeichen, Ausgaben 2. März

Alle Marken im Mehrfarben-Offset auf gestrichenem weißem fluoreszierendem DP2-Papier.

Sondermarken ohne Zuschlag

„Felix der Hase“,
Nennwerte: 45 Cent und 62 Cent; Format: 44,20 x 26,20 mm; Entwurf: Grit Fiedler, Leipzig; Druck: Giesecke & Devrient GmbH, Werk Wertpapierdruckerei Leipzig. – Darstellungen aus dem noch sehr modernen Kinderbuchklassiker „Briefe von Felix“. Kreiiert wurde der reiselustige Stoffhase 1994 von der Kinderbuchautorin Annette Langen (www.annettelangen.de) und der Illustratorin Constanza Droop. Motive: 45 Cent – Felix auf Reisen, 62 Cent – Post von Felix
> Entgelt für Standardpostkarte und Standardbrief Inland.

„1200 Jahre Bistum Hildesheim“
Nennwert: 62 Cent; Format: 33 x 39 mm; Entwurf: Prof. Sascha Lobe, Stuttgart; Druck: Bundesdruckerei GmbH, Berlin – Das im Jahr 815 entstandene katholische Bistum Hildesheim gehört zu den ältesten Deutschlands. Es feiert dieses Jahr sein 1200jähriges Bestehen. Sein wertvoller Domschatz, der u.a. das Hildesheimer Marienreliquiar, das Bernwardskreuz sowie das Große Scheibenkreuz aus dem zweiten Drittel des 12. Jahrhunderts umfaßt, repräsentiert über tausend Jahre Kirchen- und Kunstgeschichte. Motiv: Großes Scheibenkreuz Dom-Museum. Anordnung der PWz: 5 PWz nebeneinander, 2 untereinander.
> Entgelt für Standardbrief Inland

„350 Jahre Christian-Albrechts-Universität zu Kiel“
Nennwert: 62 Cent; Format: 44,20 x 26,20 mm; Druck: Bagel Security-Print GmbH & Co.KG, Mönchengladbach; Entwurf: Prof. Anette Stahmer und Prof. Andre Heers, Berlin. – Die Universität zu Kiel am 5. Oktober 1665 wurde durch Herzog Christian Albrecht von Schleswig-Holstein-Gottorf ins Leben gerufen. In den bisherigen 350 Jahren ihres Bestehens haben an ihr große Wissenschaftler geforscht und gelehrt, darunter sechs Nobelpreis-träger – in den Fächern Chemie, Physik und Medizin. Der bekannteste unter ihnen war Max Planck (1858–1947), der Begründer der Quantenphysik. Motiv: Universitätsbibliothek, Teil Westfassade, Siegel © C-A-Universität zu Kiel, Foto: Gert Bassewitz, © C-A-Universität zu Kiel.
> Entgelt für Standardbrief Inland

„900 Jahre Köthen“
Nennwert: 240 Cent; Format: 44,20 x 26,20 mm; Entwurf: Grit Fiedler, Leipzig. Druck: Bundesdruckerei GmbH, Berlin – Die Gründung des anhaltinischen Köthen (es liegt der Nähe von Dessau) verdankt sich einem militärischen Sieg, hier über die Slawen. Mit seinen heute 30.000 Einwohnern trägt Köthen nicht

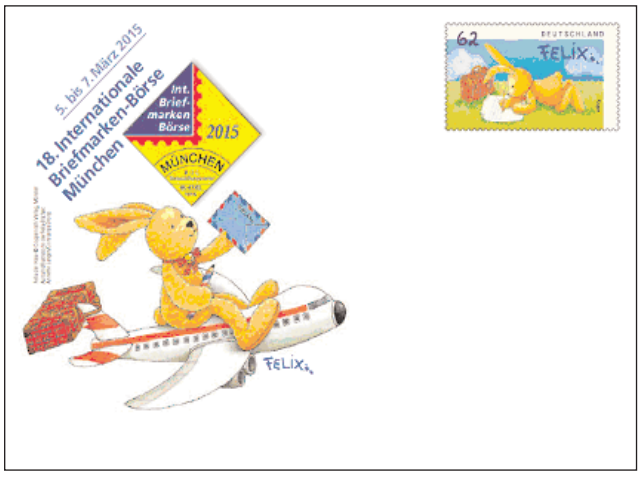
nur den inoffiziellen Titel „Bachstadt“ (J. S. Bach weilte dort von 1717 bis 1723 und schuf dort einige wichtige Werke; es gibt Bachfesttage und den Nationalen Bach-Wettbewerb für junge Pianisten), sondern auch den der „Homöopathiestadt“. Den Grundstein hierzu legte der Arzt Samuel Hahnemann (1755–1843). Köthen ist bis heute ein Zentrum dieses medizinischen Naturheilverfahrens. Motiv: Historische Stadtansicht von 1650.
> Entgelt für Maxibrief Inland

Anordnung der PWz für allen Marken mit der genannten einen Ausnahme: 2 PWz nebeneinander, 5 PWz untereinander.

Weitere Neuheiten

Folienblatt (FB)

MARKENSET „Post von Felix“
10 selbstklebende Sondermarken der Nominale zu 62 Cent
Erstverwendungstag wie Ersttag der naßgummierten, im 10er Bogen erscheinenden naßgummierten Marke; Abgabepreis: 6,20 Euro. Folienblatt mittig senkrecht gefaltet; Markenbilder identisch mit der naßklebenden Neuheit. Die selbstklebenden SPWz haben jedoch ein verkleinertes Format (39,00 x 22,40 mm). Druck: dito Giesecke & Devrient GmbH.

Ganzsachen

Messe-Ganzsachenumschlag, 62 Cent
Thema: „18. Internationale Briefmarken-Börse München“; Motiv: Post von Felix; Erstverwendungstag: wie Ersttag der Marken. Wertstempelbild der Sondermarke zu 62 Cent; Format: 162 X 114 mm. Wie üblich gestrichenes Papier im Mehrfarben-Offsetdruck der Firma Deutscher Philatelie Service GmbH, Wermsdorf. Selbstklebende Verschlußklappe. Abgabe: Nur über die Niederlassung Privatkunden/Filialen (Versandzentrum Weiden) an Abonnenten mit Sofort- bzw. Sammelbezug. Einzelbezug nicht möglich.
Verkaufspreis: 80 Cent.